

Innovationsführer NIMAK aus Wissen präsentiert Produkthighlights und neues Erscheinungsbild.

Revolutionäre Roboter-Schweißzange, neuer Schweißprozess und ein neues Erscheinungsbild auf der Messe in Düsseldorf

Düsseldorf/Wissen, 26. – 29. September 2017

Aufgrund der Umbaumaßnahmen auf dem Essener Messegelände, fand die Weltleitmesse „Schweissen und Schneiden“ dieses Jahr ausnahmsweise in Düsseldorf statt. Da dies bekanntlich die Olympiade der Schweißtechnik ist, durfte der Füge technikspezialist NIMAK GmbH aus Wissen auf keinen Fall fehlen.

Traditionsgemäß präsentierte NIMAK während der Messewoche innovative Produkthighlights, die in der Branche jedoch dieses Mal für ganz besonders viel Furore sorgten. So feierte auf dem NIMAK Messestand eine völlig neue Roboterschweißzange Premiere, die mit allen bisherigen Konventionen bricht und für eine Revolution in der Widerstandsschweißtechnik sorgen wird. Auch was das äußere Erscheinungsbild betrifft, wird NIMAK seinem Ruf als modernster Innovationsführer und Trendsetter wieder einmal gerecht: die Messe war gleichzeitig der Startschuss für ein überarbeitetes Logo und eine komplett neue Homepage (www.nimak.de). Und beides kam richtig gut an! Erste Reaktionen auf der Messe machen deutlich, dass NIMAK mit dieser Marketingstrategie auf dem richtigen Weg ist und den Wiedererkennungswert der Marke damit im internationalen Wettbewerb deutlich steigern kann. . Dazu wird auch der erstmalig auf dem Messestand initiierte Presse-Lunch beitragen, denn NIMAK hatte alle anwesenden Fachjournalisten zu einer internationalen Pressekonferenz eingeladen und freut sich im Nachgang über großes Medieninteresse, auf einem sowieso stark frequentierten Messestand.

Vertriebsleiter der NIMAK GmbH, Kay Nagel, ist sich nach dieser betriebsamen Woche in Düsseldorf sicher, „die ohnehin gut gefüllten Auftragsbücher werden nach dieser erfolgreichen Messewoche weiter anwachsen“.

| Abbildungen:



Abb. 1: Der NIMAK Messestand auf der „Schweißen und Schneiden“ im neuen Design und vor dem großen Besucheransturm
Foto: NIMAK GmbH



Abb. 2: Das NIMAK Messteam nach einem betriebsamen Tag auf dem Stand
Foto: NIMAK GmbH



Abb. 3: Von links nach rechts: Dr. Niels Hammer (Geschäftsführer) und Kay Nagel (Vertriebsleiter) der NIMAK GmbH erklären einer Gruppe Fachjournalisten die Exponate beim Standrundgang im Anschluss an die Pressekonferenz
Foto: NIMAK GmbH

| Über NIMAK

NIMAK ist weltweit der einzige Anbieter von Widerstandsschweiß- und zugleich Klebetechnologie. Das Unternehmen mit Stammsitz in Wissen gilt bei Kunden und Anwendern als Innovationsführer. Als Erfinder der Roboter-Schweißzange hat NIMAK dieser Technologie zum Durchbruch verholfen und ist auf diesem Gebiet heute der größte deutsche und international einer der führenden Hersteller. Der Füge-technik-Spezialist aus dem Westerwald ist der einzige, der von allen Premium-Anbietern der Automobilindustrie die Freigabe hat, kundenspezifische Standards bei Schweißzangen zu erfüllen. Darüber hinaus gehören Hand-Schweißzangen, Schweißmaschinen sowie Klebe- und Dosieranlagen zum Produktportfolio. Für alle Anwendungen entwickelt das Unternehmen zudem individualisierte Automations-Lösungen. Mit mehr als 50 Jahren Erfahrung in der „perfekten Verbindung“ ist NIMAK rund um den Globus aktiv. 430 Mitarbeiter unterstützen Kunden aus unterschiedlichen Branchen – insbesondere Automotive, Konsumgüter, Luft- und Raumfahrt und Metallverarbeitung – bei ihren Herausforderungen in der Produktion und begleiten sie in neue Märkte oder auf technologisches Neuland.

| Ihr Pressekontakt:

NIMAK GmbH | Kerstin Dörner
Frankenthal 2 | D-57537 Wissen
Kerstin.Doerner@NIMAK.de | 02742 / 7079 234